

wer hat den Plan?

Jeder Mensch freut sich auf rosige **ZUKUNFTS-AUSSICHTEN**, setzt sich Ziele, schmiedet Pläne und malt sich Wünsche für sein Leben aus. Ohne berechtigte Hoffnung auf eine gute Zukunft und geglückte Beziehungen vermögen wir nicht beruhigt zu leben. – Und man möchte auch gerne wissen, was das Morgen bringt.

Versuchen wir *herzhaft* über aufkommende Fragen nachzudenken und hilfreiche Ant-Worten zu finden:

Wovon hängen unsere Zukunfts-Aussichten, unsere Perspektiven, unsere liebe-vollen Beziehungen ab?

Trauen wir uns zu, unsere Talente und Fähigkeiten mit einer neuen Perspektive selbst ins Spiel zu bringen?

Hat nicht unser Schöpfer den ‚*Master-Plan*' unseres Lebens?

Um unseren Lebens-Plan zu entwickeln, müssen wir nicht gleich zu **METHODEN** wie Metaphysik und Magie greifen. Diese zeitigen für Ungeübte oft weniger das gewünschte Ergebnis, birgen allerdings auch öfter die Gefahr in sich, zur Abhängigkeit und Angst zu führen. Im Großen und Ganzen möge es darauf ankommen, wie weit wir in unseren Abwägungen *un-beirrbar* sind.
Das heißt natürlich nicht, dass wir keine **PLÄNE** mehr machen sollten oder dürften. Das wäre wahrscheinlich zu bequem und unklug. Wir haben sogar den Auftrag mit unseren Talenten kreativ zu sein und unser Leben l(i)ebenswert zu

gestalten. – Uns kompromiss-bereit zu begegnen und unsere Beziehungen untereinander sowie mit unserem Schöpfer zu pflegen.
Aber welches Konzept wir dabei stets verfolgen, dass mögen wir nicht aus dem Blick verlieren und verantwortungs-bewusste Entscheidungen im **VERTRAUEN** auf ihn treffen. Lässt der Mensch GOTT in sein Leben hinein, bekommt er eine neue, sinnvolle und lohnende Aussicht für sein Leben und seine Zukunft. Er allein hat den Über-Blick und weiß, was die Zukunft bringt. – Eine amerikanische Redewendung spricht uns Mut zu: *‚Don‘t be afraid of tomorrow, God is already there.‘*

– weitere Denk-Anstöße findest du auch im online-Buch

Kommen wir darüber auch mit unserem HERR-GOTT ins Gespräch:

Guter GOTT, ich nehme deine Stimme wahr:
 Mein liebes Kind! Wer sich mir anvertraut, bekommt eine neue Aus-Richtung für sein menschliches Dasein. In verschiedenen Lebens-Bereichen wird es dadurch *not-wendige* Veränderungen geben. Ich helfe euch meine Pläne kennen zu lernen und zu verwirklichen, damit ihr der eigentlichen Bestimmung eures Lebens gerecht werdet. Fürchtet euch nicht, habt Mut und bleibt in meiner Liebe!

DU, unser HERR, wir möchten dir sagen:
Wir wissen nicht, was kommt. Wir wissen nur, dass jeder Tag mit allem, was er bringen mag, aus deinen Händen kommt.
Wir wissen nicht was kommt. Wir wissen, dass in Freund und Feind, was er auch sagt und tut und meint, DU selbst zu uns kommst.
Wir wissen nicht, was kommt. Wir wissen, dass mit unserer Tat, die unser Nächster nötig hat, DU selbst zu uns kommst.
Wir wissen nicht, was kommt. Nur dies, dass jeder Stundenschlag uns näher bringt dem letzten Tag, der für uns alle kommt.
HERR, wir fürchten, wenn wir uns auf dich einlassen, wird unser Leben noch schwerer, wenn wir uns für deine Sache Mühen, selbst zu kurz zu kommen.
Mach uns frei von dieser Angst. Gib uns Freude an deinem Reich und lass uns erfahren, dass wir in dir die Zukunft finden.
DU bist unser Friede, unsere Hoffnung und unsere Freude. Dir sei Lob und Dank. Halleluja!

Hören wir auf die Botschaft unseres Schöpfers und *‚nehmen wir ihm bei seinem Wort‘*, das er uns für *liebe-volle* Beziehungen und *rechte* Ant-Worten anbietet:

Klick dazu z.B. auf folgende Bibelstellen (es gibt noch viele andere!): Jer 29,11 oder Ps 139,16
Den Text aus der heutigen *‚Tages-Zeitung‘* samt Kommentar – zum Lesen wie zum Hören – findest du unter: www.evangeliumtagfuertag.org

bleib im Gespräch – lebe in *liebe-voller* Beziehung!

© 2026 ANTONIUS
Impressum · Datenschutz